

- Essenz:** Liebliche Kinder, ihr wurdet heimatlos, indem ihr ungöttlichen Anweisungen gefolgt seid. Indem ihr nun den göttlichen Anweisungen folgt, werdet ihr in das Land des Glücks gehen.
- Frage:** Welche Hoffnungen solltet ihr Kinder in den Vater setzen und welche Hoffnungen nicht?
- Antwort:** Setzt einzig die Erwartung in den Vater, durch den Vater rein zu werden und in eure Heimat und in euer Königreich zurückzukehren. Baba sagt: Kinder, erhofft nicht, dass Ich den Kranken Segen gebe. Es geht hier nicht um Barmherzigkeit oder Segen. Ich bin gekommen, um euch Kinder rein von unrein zu machen. Ich lehre euch jetzt solche Handlungen, dass ihr keine lasterhaften Handlungen mehr verrichten werdet.
- Lied:** Diese Wolken werden sich verziehen, wenn nicht heute, dann morgen....

Om Shanti. Ihr spirituellen Kinder habt das Lied gehört. Ihr Kinder wisst, dass es jetzt darum geht, nach Hause zurückzukehren, und dass der Vater gekommen ist, um euch zurückzubringen. Ihr könnt euch nur daran erinnern, wenn ihr seelenbewusst seid. Im Körperbewusstsein seid ihr nicht in der Lage, euch daran zu erinnern. Ihr Kinder wisst, dass Baba als Reisender gekommen ist. Auch ihr seid als Reisende hierhergekommen. Ihr habt jetzt eure Heimat vergessen. Der Vater hat euch nun an eure Heimat erinnert und Er erklärt euch jeden Tag, dass ihr nicht nach Hause zurückkehren könnt, solange ihr nicht vollkommen rein geworden seid. Ihr Kinder wisst, dass das, was Baba sagt, richtig ist. Wenn der Vater euch Kindern Seine göttlichen Ratschläge gibt, werden die gehorsamen Kinder diese Anweisungen sofort befolgen. In dieser Zeit gibt es keinen anderen Vater, der richtige Anweisungen gibt. Aus diesem Grund seid ihr heimatlos geworden. Nur der eine Vater gibt euch göttliche Anweisungen. Einige Kinder befolgen nicht einmal Seine Anweisungen. Es ist ein Wunder! Sie befolgen jedoch ohne weiteres die Anweisungen ihres leiblichen Vaters. Das sind aber ungöttliche Anweisungen. Auch das gehört zum Drama. Aber Baba sagt euch Kindern: Ihr habt diesen Zustand erreicht, da ihr die ungöttlichen Anweisungen befolgt habt. Indem ihr nun die göttlichen Anweisungen befolgt, werdet ihr in das Land des Glücks gehen. Das ist eure unbegrenzte Erbschaft. Er erklärt euch jeden Tag. Deshalb solltet ihr Kinder sehr fröhlich bleiben. Nicht jedem ist es erlaubt, hier zu bleiben. Erinnert euch an Ihn, während ihr zu Hause lebt. Diese Rolle ist jetzt im Begriff zu enden. Es geht darum, jetzt nach Hause zurückzukehren. Die Menschen haben es vollkommen vergessen. Man sagt von jemandem: „Er hat seine Heimat und sein Land ganz vergessen.“ Der Vater sagt nun: Erinnert euch an eure Heimat und an euer Königreich. Unsere Rolle geht nun zu Ende. Wir müssen jetzt nach Hause zurückkehren. Habt ihr dies vergessen? Ihr Kinder solltet sagen: „Baba, dem Drama gemäß ist unsere Rolle so, dass wir unsere Heimat vergessen und herumirren.“ Nur die Bewohner Bharats haben ihre erhabene Religion (Dharma) und die edlen Handlungen (Karma) vergessen und haben damit ihr göttliches Dharma und ihre göttlichen Handlungen verdorben. Der Vater hat euch jetzt gewarnt: Einst war euer Dharma und euer Karma so. Welche Handlungen ihr auch immer dort verrichtet habt, sie waren neutral. Nur der Vater kann euch Kindern die Philosophie der Handlung, der neutralen Handlung und der lasterhaften Handlung erklären. Im Goldenen Zeitalter sind die Handlungen neutral. Im Königreich Ravans sind die Handlungen lasterhaft. Der Vater ist nun gekommen, um euer Dharma und euer Karma wieder erhaben zu machen. Verrichtet deshalb erhabene Handlungen, indem ihr die göttlichen Anweisungen befolgt. Fügt niemandem durch negative Handlungen Leid zu. Das ist nicht die Aufgabe der Kinder Gottes. Befolgt sämtliche Anweisungen, die euch gegeben werden, und verinnerlicht göttliche Tugenden. Eure Nahrung sollte rein sein. Wenn die Umstände hoffnungslos sind und ihr nichts zu essen bekommen könnt, dann fragt um Rat. Baba versteht, dass ihr vielleicht manchmal an eurem Arbeitsplatz etwas Anderes essen müsst. Da ihr doch gerade ein Königreich mit eurer Yogakraft gründet und die unreine Welt reinigt, ist es auch keine große Sache, euer Essen zu reinigen. Geht zur Arbeit! Es kann nicht so sein, dass ihr, weil ihr jetzt zum Vater gehört, alles aufgibt und hierher kommt und hier bleibt. Es gibt so viele Kinder. Sie können nicht alle hier bleiben. Jeder muss bei seiner Familie leben. Versteht: „Ich bin eine Seele. Baba ist gekommen, um uns zu reinigen und uns nach Hause zurückzubringen. Danach werden wir in unser Königreich gehen. Dies ist das fremde schmutzige Königreich Ravans.“ Gemäß dem Dramaplan habt ihr vollkommen unrein zu werden. Der Vater sagt: Ich bin nun gekommen, um euch aufzuwecken. Befolgt deshalb die göttlichen Anweisungen. In dem Maße, wie ihr die göttlichen Anweisungen befolgt, werdet ihr erhaben. Ihr versteht nun, dass ihr den Vater, der euch zu den Meistern des Himmels macht, vergessen habt. Baba ist jetzt gekommen, um euch zu reformieren. Deshalb solltet ihr euch selbst sehr gut reformieren, nicht wahr? Seid glücklich, den Unbegrenzten Vater gefunden zu haben. Genauso wie ihr Seelen miteinander spricht, so spricht Er zu euch Kindern. Er ist auch eine Seele. Er ist die Höchste Seele und auch Er besitzt eine Rolle, die Er spielen muss. Ihr Seelen seid Schauspieler. Es gibt Rollen für die Allerhöchsten bis zu den Niedrigsten. Auf dem Weg der Anbetung singen die Menschen,

dass Gott alles tue.

Der Vater sagt: „Meine Rolle ist nicht so, dass Ich diejenigen, die krank sind, heilen kann. Meine Rolle ist, euch den Weg zu zeigen, wie ihr rein werden könnt.“ Indem ihr rein werdet, werdet ihr imstande sein, nach Hause zurückzukehren und dann auch in euer Königreich zu gehen. Setzt keine anderen Hoffnungen in den Vater wie etwa: „Der oder die ist krank, also sollte er oder sie Segen erhalten“. Nein, es geht hier nicht um Barmherzigkeit oder Segen, was Mich betrifft. Dafür könnt ihr zu den Heiligen oder Gelehrten gehen! Ihr habt nach Mir gerufen: „Oh Reiniger, komm! Komm und reinige uns! Bring uns in die reine Welt!“ Deshalb fragt euch der Vater: Ich rette euch aus dem Ozean des Giftes und bringe euch ans rettende Ufer. Warum lasst ihr euch dann im Ozean des Giftes gefangen nehmen? So war doch euer Zustand auf dem Weg der Anbetung. Wissen und Anbetung sind für euch. Die Sannyasis sprechen auch von Wissen, Anbetung und Loslösung, aber sie verstehen die Bedeutung davon nicht. In eurem Intellekt sind nun Wissen und Anbetung. Später wird es Loslösung geben. Es muss also jemanden geben, der euch grenzenlose Loslösung beibringen kann. Der Vater hat euch erzählt, dass dies hier ein Friedhof ist. Später wird er zum Land der Engel. Dort wird jede Handlung neutral sein. Der Vater lehrt euch jetzt solche Handlungen, dass ihr keine falschen Handlungen mehr verrichtet. Fügt niemandem Leid zu. Nehmt kein Essen zu euch, das von unreinen Menschen zubereitet worden ist. Fallt nicht in das Laster. Dieses Laster ist der Grund dafür, warum Unschuldige geschlagen werden. Ihr werdet weiterhin erleben, wie Maya euch Hindernisse in den Weg stellt. Dies alles läuft im Verborgenen ab. Man sagt, dass ein Krieg zwischen den Teufeln und den Gottheiten stattgefunden habe. Darüber hinaus sagt man, es habe einen Krieg zwischen den Pandavas und den Kauravas gegeben. Aber es gibt nur einen Krieg. Der Vater erklärt: Ich lehre euch Raja Yoga für eure zukünftigen 21 Leben. Dies ist das Land des Todes. Die Menschen hören schon immer der Geschichte zu, wie man zum wahren Narayan werden kann, aber sie haben daraus keinen Nutzen gezogen. Ihr erzählt jetzt die wahre Gita. Ihr erzählt auch die wahre Ramayana. Es drehte sich nicht einfach nur um den einen Rama und die eine Sita. In dieser Zeit ist die ganze Welt Lanka (eine Insel), alles ist umgeben von Wasser. Dies ist das unbegrenzte Lanka, auf dem das Königreich Ravans gegründet ist. Der eine Vater ist der Bräutigam und alle anderen sind die Bräute. Der Vater befreit euch nun aus dem Königreich Ravans. Dies ist „Shok“, die Hütte des Leids. Das Goldene Zeitalter wird als „Ashoka“, bezeichnet, die Hütte, die frei von Leid ist. Dort gibt es kein Leid. Derzeit jetzt gibt es nichts als Leid. Es gibt keine einzige Seele, die frei von Leid ist. Es gibt Namen wie „Ashoka Hotel“. Der Vater sagt: „Betrachtet die ganze Welt in dieser Zeit als ein unbegrenztes Hotel. Es ist das Hotel des Leids.“ Das Essen und Trinken der Menschen ist wie das der Tiere. Seht nur wohin euch der Vater bringt! Das wahre Haus, das frei von Leid ist, existiert im Goldenen Zeitalter. Nur der Vater zeigt euch den Gegensatz zwischen dem Begrenzten und dem Unbegrenzten. Ihr Kinder solltet sehr glücklich bleiben. Ihr wisst, dass Baba euch lehrt. Eure Aufgabe ist auch dieselbe – jedem den Weg zu zeigen, zu einem Stock für die Blinden zu werden. Ihr habt auch die Bilder. In einer Schule deutet der Lehrer mit einem Zeigestock auf ein Land auf einer Landkarte. Auch ihr könnt zeigen: „Du bist eine Seele, nicht ein Körper. Alle Seelen sind Brüder.“ Ihr sagt ihnen so etwas Einfaches. Sie sagen: „Wir sind alle Brüder.“ Der Vater sagt: All ihr Seelen seid Brüder. Ihr sprecht von Gott, dem Vater. Deshalb dürft ihr untereinander niemals kämpfen oder streiten. Wenn ihr körperliche Wesen werdet, werdet ihr Brüder und Schwestern. Ihr Kinder Shiv Babas seid alle Brüder und als Kinder von Prajapita Brahma seid ihr Brüder und Schwestern. Beansprucht eure Erbschaft vom Großvater! Deshalb erinnert ihr euch an den Großvater. Ich habe dieses Kind (Brahma) Mir zugehörig gemacht, das heißt, Ich bin in ihn eingetreten. Ihr versteht dies nun alles. Der Vater sagt: Kinder, der neue göttliche Familienweg wird jetzt gegründet. All ihr Brahma Kumars und Kumaris befolgt nun Shiv Babas Anweisungen. Auch Brahma befolgt Seine Anweisungen. Der Vater sagt: Betrachtet euch als Seelen und erinnert euch an den Vater und reduziert weiter alle anderen Beziehungen. Ihr solltet acht Stunden in Erinnerung bleiben. Dann könnt ihr ausruhen oder ihr könnt tun, was immer ihr in den übrigen 16 Stunden tun müsst. Vergesst nicht, dass ihr ein Kind des Vaters seid. Denkt nicht, dass ihr hierher kommen und hier wohnen könntet. Nein, lebt zu Hause bei eurer Familie und kümmert euch um eure Kinder. Ihr kommt zum Vater, um euch zu erfrischen. Die Leute reisen nach Mathura oder nach Vrindavan (Orte, die mit Krishna in Verbindung stehen), um einen flüchtigen Blick von Madhuban zu bekommen. Man hat ein kleines Modell davon hergestellt (auf dem Weg der Anbetung). Diese unbegrenzten Dinge gilt es zu verstehen. Shiv Baba erschafft die neue Welt durch Brahma. Wir Brahma Kumars und Kumaris sind Prajapita Brahmas Kinder. Von Laster kann hier keine Rede sein. Wenn jemand zum Anhänger eines Sannyasi wird, wechselt er seine Kleidung und zieht sich wie ein Sannyasi an. So viele sind in der Bhatthi geblieben. Niemand weiß etwas über diese Bhatthi. In den Schriften stehen solche Geschichten. Dies alles wird wieder geschehen. Der Weltkreislauf dreht sich nun in eurem Intellekt. Der Vater ist auch Swardarshanchakradhari. Er kennt den Beginn, die Mitte und das Ende der Welt. Baba besitzt keinen eigenen Körper. Ihr besitzt einen physischen Körper. Er ist die Höchste Seele. Es ist die Seele, die den Diskus der Selbsterkenntnis dreht. Wie könnte man eine Seele mit solchem Schmuck

zeigen? Dies muss man verstehen. Diese Dinge sind so subtil. Der Vater sagt: Eigentlich bin Ich Swardarshanchakradhari. Ihr wisst, dass ihr Seelen das Wissen vom ganzen Weltkreislauf erhaltet. Baba und wir alle sind die Bewohner des Höchsten Wohnortes. Der Vater kommt und stellt sich vor: Kinder, Ich bin auch der Dreher des Rades der Selbsterkenntnis. Ich, der Reiniger, bin zu euch gekommen. Ihr habt Mich angefleht, Ich solle kommen und euch reinigen und euch befreien. Er besitzt keinen eigenen Körper. Er ist jenseits von Geburt und Wiedergeburt. Obwohl Er geboren wird, ist es eine göttliche Geburt. Die Leute feiern Shivas Geburtstag und die Nacht von Shiva. Der Vater sagt: Ich komme, wenn die Nacht zu Ende geht. Deshalb komme Ich, um sie zum Tag zu machen. Am Tag habt ihr 21 Leben und in der Nacht 63 Leben. Es ist die Seele, die verschiedene Leben hat. Ihr Seelen seid vom Tag in die Nacht gekommen und jetzt geht es darum, wieder in den Tag zu gehen. Ihr werdet zu Drehern des Rades der Selbsterkenntnis gemacht. Ich spiele Meine Rolle in dieser Zeit. Ich mache euch auch zu den Drehern des Rades der Selbsterkenntnis. Ihr müsst dann andere dazu machen. Der Kreislauf eurer 84 Leben ist euch erklärt worden. Hattet ihr vorher schon dieses Wissen? Ganz und gar nicht! Ihr wart vollkommen unwissend. Baba erklärt die Hauptsache – dass Er der Dreher des Rades der Selbsterkenntnis ist. Er wird auch Wissensozean genannt. Er ist die Wahrheit und der Lebendige. Er gibt euch Kindern eure Erbschaft. Baba sagt zu euch Kindern: Kämpft und streitet nicht untereinander. Werdet nicht wie Salzwasser. Bleibt immer heiter und stellt allen den Vater vor. Alle haben den Vater vergessen. Der Vater sagt nun: Erinnert euch immer an Mich allein. Der Unkörperliche Gott spricht zu euch unkörperlichen Seelen. Ihr seid ursprünglich unkörperlich. Danach werdet ihr körperlich. Eine Seele kann ohne Körper nicht handeln. Wenn eine Seele ihren Körper verlässt, sieht man dabei keine Bewegung. Jene Seele geht sofort und spielt ihre Rolle in einem anderen Körper. Versteht all dies sehr gut. Euer Intellekt sollte immer über diese Punkte nachdenken. Ich, die Seele, erhalte meine Erbschaft von Baba. Ihr erhaltet die Erbschaft des Goldenen Zeitalters. Es muss bestimmt der Vater gewesen sein, der den Menschen Bharats ihre Erbschaft gegeben hat. Wann hat Er diese Erbschaft gegeben und was ist danach geschehen? Die Menschen wissen überhaupt nichts darüber. Der Vater erzählt euch jetzt alles. Ihr Kinder seid zu den Drehern des Diskus der Selbsterkenntnis gemacht worden. Ihr habt 84 Leben. Ich bin jetzt wieder einmal gekommen. Ich erkläre euch so einfache Sachen wie: Erinnert euch an den Vater und werdet lieblich. Euer Ziel und eure Bestimmung liegen vor euch. Der Vater ist der Rechtsanwalt aller Rechtsanwälte. Er befreit euch von allen Streitigkeiten und Auseinandersetzungen. Ihr Kinder solltet innerlich sehr glücklich sein, dass ihr zu Babas Kindern geworden seid. Der Vater hat uns adoptiert, um uns unsere Erbschaft zu geben. Ihr seid hierhergekommen, um eure Erbschaft zu beanspruchen. Der Vater sagt: Während ihr euch um eure Kinder usw. kümmert, sollte euer Intellekt mit dem Unbegrenzten Vater und eurem Königreich verbunden sein. Das Studium ist so einfach. Wie kann man den Vater vergessen, der euch zu Meistern der Welt macht? Betrachtet euch auf alle Fälle zuerst als Seelen. Nur im Übergangszeitalter gibt euch der Vater dieses Wissen, weil es im Übergangszeitalter darum geht, rein von unrein zu werden. Achcha. Ihr lieblichsten spirituellen, durch die gesprochenen Worte Brahmas erschaffenen Kinder, ihr Schmuck des Brahmanenclans, seid sogar erhabener als der Klan der Gottheiten. Ihr verrichtet in Bharat sehr edlen Dienst. Ihr werdet nun anbetungswürdig. Baba macht euch von Anbetern, die ihr nur Muscheln wert wart, zu anbetungswürdigen Diamanten. Solchen spirituellen Kindern Liebe, Erinnerung und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für Dharna:

1. Jede Handlung sollte gemäß Shrimat eine erhabene Handlung sein. Fügt niemandem Leid zu. Verinnerlicht göttliche Tugenden. Befolgt nur die Weisungen des Vaters.
2. Um immer heiter zu bleiben, dreht das Rad der Selbsterkenntnis. Werdet nie wie Salzwasser. Stellt allen den Vater vor. Werdet sehr, sehr lieblich.

Segen: Möget ihr durch die Praxis der Innenschau die alokik Sprachen verstehen und dadurch vollkommen erfolgreich sein.

Je stabiler ihr Kinder in eurer nach innen gerichteten Form lieblicher Stille bleibt, desto leichter werdet ihr die Sprache der Augen, die Sprache der Gefühle und die Sprache der Gedanken verstehen können. Diese drei Sprachen sind die Sprachen eines spirituellen Yogi-Lebens. Diese alokik Sprachen sind sehr kraftvoll. Der Zeit entsprechend werden nur diese drei Sprachen euch auf leichte Weise zum Erfolg führen. Übt daher diese spirituellen Sprachen.

Slogan: Werdet so leicht, dass der Vater euch auf Seine Augenlider setzt und euch mit sich nach Hause zurücknimmt.

***** O m S h a n t i *****